

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

06.05.2026

Kriminalpolizei ermittelt wegen Tötungsdelikt - Ergänzungsmeldung | Betrug via Messenger erfolgreich | Diebesgut und Tatverdächtige im Ausland aufgespürt

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz 167|2026

Chemnitz

Kriminalpolizei ermittelt wegen Tötungsdelikt - Ergänzungsmeldung

Zeit: 04.05.2026, 22:25 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Schloßchemnitz

(1321) In der gestrigen Medieninformation Nr. 165 informierte die Polizeidirektion Chemnitz über eine Gewalttat in einer Wohnung in der Leipziger Straße, bei welcher ein 75-Jähriger verstorben ist und gegen zwei Tatverdächtige (51, 63) die vorläufige Festnahme ergangen war. Im Zuge der weiteren Ermittlungen wegen des Tötungsdeliktes ließ sich der dringende Tatverdacht gegen den 51-Jährigen nicht erhärten. Die Staatsanwaltschaft Chemnitz hob folglich die Festnahme auf und beantragte angesichts der Erkenntnisse zum Tatgeschehen einen Haftbefehl gegen den 63-Jährigen am Amtsgericht Chemnitz. Der Ermittlungsrichter erließ gegen den ukrainischen Staatsbürger einen Haftbefehl. Der Tatverdächtige befindet sich nunmehr in einer Justizvollzugsanstalt. Die Ermittlungen der Mordkommission laufen derweil fort. (Ry)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Mieter nach Wohnungsbrand festgenommen

Zeit: 05.05.2026, 20:40 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Zentrum

(1322) Wegen eines Wohnungsbrandes rückten Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst am Dienstagabend zu einem Mehrfamilienhaus in die

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nordstraße aus. Als die ersten Polizisten vor Ort eintrafen, drang bereits dichter Rauch aus einer Erdgeschosswohnung. Auf dem Balkon stand der Mieter (46), den die Beamten sofort retteten, versorgten und anschließend an den Rettungsdienst übergaben. Mit weiteren zwischenzeitlich eingetroffenen Einsatzkräften der Feuerwehr evakuierten die Polizisten das Haus. Insgesamt 44 Bewohner wurden unverletzt in Sicherheit gebracht und kamen vorübergehend in einem bereitgestellten Linienbus unter.

Die Kameraden der Feuerwehr konnten den Brand schließlich löschen, aber nicht verhindern, dass die Wohnung ausbrannte. Vor Ort ergaben sich konkrete Hinweise darauf, dass der 46-Jährige mutwillig Feuer in der Erdgeschosswohnung gelegt hatte. Nach der medizinischen Versorgung nahmen Polizisten den unverletzten deutschen Staatsbürger vorläufig fest und in Gewahrsam. Die übrigen Hausbewohner konnten noch in der Nacht in ihre Wohnungen zurückkehren. Zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen derzeit noch keine Angaben vor. Die Festnahme des Tatverdächtigen wurde seitens der Staatsanwaltschaft aufgehoben. Er befindet sich inzwischen aufgrund seines psychischen Zustandes in einer Fachklinik. (Ry)

Fahrradfahrer bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 05.05.2026, 06:10 Uhr

Ort: OT Kapellenberg

(1323) Am Dienstagmorgen fuhr der Fahrer (67) eines Pkw Renault von der Lortzingstraße in den Kreisverkehr Goetheplatz ein. Im Zuge dessen kollidierte der Renault-Fahrer mit einem im Kreisverkehr fahrenden, vorfahrtsberechtigten Fahrradfahrer (37). Dieser kam in der Folge zu Sturz und zog sich leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beläuft sich insgesamt auf rund 2.000 Euro. (mou)

Landkreis Mittelsachsen

Betrug via Messenger erfolgreich

Zeit: 05.05.2026, polizeibekannt: 10:40 Uhr

Ort: Leisnig

(1324) Am gestrigen Dienstagvormittag wurde der Polizeidirektion Chemnitz ein Betrugssachverhalt bekannt, bei dem ein Mann aus Leisnig etwas mehr als 21.000 Euro verlor. Unbekannte Täter hatten dem Mann zuvor Nachrichten über einen Messenger-Dienst geschrieben. Dabei gaben sie sich als Tochter aus, welche eine neue Telefonnummer habe. Im Zuge des Chats gab die vermeintliche Tochter an, dass sie noch offene Rechnung für Renovierungsarbeiten zu begleichen hätte und bat um Hilfe. Der Mann überwies letztlich das geforderte Geld. Die Betrugsmasche flog auf, als er mit seiner richtigen Tochter telefonischen Kontakt hatte. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Betrugs aufgenommen.

Die Polizei warnt:

Seien Sie misstrauisch gegenüber Hilfeersuchen angeblicher Verwandter, welche Ihnen bis dato unbekannte Notsituationen schildern!

Fragen Sie direkt bei Betroffenen oder in der Familie nach, ob das Geschilderte tatsächlich zutrifft!

Löschen oder ersetzen Sie keine Telefonnummern, ohne direkt beim Betroffenen nachgefragt zu haben! (mg)

60.000 Euro Sachschaden bei Unfall

Zeit: 05.05.2026, 17:25 Uhr

Ort: Hartha

(1325) Etwa 60.000 Euro Gesamtsachschaden war das Resultat eines Verkehrsunfalls am gestrigen Abend. Der Fahrer (24) eines Pkw BYD befuhr die Dresdener Straße in Richtung Waldheim. Aus Richtung Südstraße fuhr der Fahrer eines Pkw Audi (35) auf die Dresdener Straße in Richtung eines Parkplatzes eines Einkaufsmarktes. Dabei kollidierte der Audi mit dem bevorrechtigten BYD. Der Audi-Fahrer und dessen 14-jähriger Beifahrer zogen sich leichte Verletzungen zu. Der 24-Jährige blieb unverletzt. (mou)

Fahrradfahrerin übersehen?

Zeit: 05.05.2026, 06:45 Uhr

Ort: Döbeln

(1326) Aus einer Grundstücksausfahrt im Gärtitzer Weg fuhr am Dienstagmorgen eine Dacia-Fahrerin. Dabei kollidierte das Fahrzeug mit einer den Gärtitzer Weg in Richtung Döbeln fahrenden Fahrradfahrerin (22). Die 22-Jährige zog sich infolgedessen schwere Verletzungen zu und wurde zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht, in welchem sie stationär aufgenommen wurde. Der entstandene Sachschaden wird auf etwa 600 Euro geschätzt. (mou)

Opel kollidierte mit Schutzplanke - Fahrer leicht verletzt

Zeit: 05.05.2026, 22:20 Uhr

Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(1327) Am Dienstagabend befuhr der Fahrer (41) eines Pkw Opel den linken von drei Fahrstreifen der Autobahn 4 in Richtung Dresden. Zwischen den Anschlussstellen Hainichen und Berbersdorf kam der Opel-Fahrer auf regennasser Fahrbahn nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Schutzplanke. In der Folge geriet der Opel ins Schleudern und kam entgegen der Fahrtrichtung auf dem Seitenstreifen zum Stehen. Der 41-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Der entstandene Gesamtsachschaden beziffert sich auf etwa 6.000 Euro. (mou)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 05.05.2026, 17:50 Uhr

Ort: Hainichen

(1328) Ein 59-jähriger Fahrer einen Mercedes-Transporters befuhr am Dienstagabend die Albertstraße in Richtung Poststraße. Anschließend kollidierte der Mercedes-Transporter mit einem vorfahrtsberechtigten Pkw Opel (Fahrer: 57), der die Poststraße in Richtung Gellertstraße befuhr. Der 57-Jährige zog sich infolgedessen leichte Verletzungen zu. Der entstandene Gesamtsachschaden beziffert sich auf etwa 9.000 Euro. (mou)

Erzgebirgskreis

Diebesgut und Tatverdächtige im Ausland aufgespürt

Zeit: 04.05.2026, 21:30 Uhr bis 05.05.2026, 05:45 Uhr

Ort: Bärenstein

(1329) Beamte des Polizeireviers Annaberg sowie der Bezirkspolizeidirektion Ústí nad Labem haben am gestrigen Dienstag nach enger Zusammenarbeit zwei Tatverdächtige nach einem Diebstahlsdelikt ausfindig gemacht und das Diebesgut sichergestellt.

In der Nacht zu Dienstag hatten zunächst Unbekannte in der Oberwiesenthaler Straße gewaltsam eine aufgebrochene Garage betreten. Im Anschluss entwendeten die Einbrecher ein orangefarbenes Kleinkraftrad Simson (S 51 Enduro) sowie ein schwarzes E-Bike des Herstellers Cube mit einem geschätzten Gesamtwert von etwa 7.500 Euro. Als der Besitzer den Diebstahl am Dienstagmorgen bemerkte, verständigte er die Polizei und übermittelte den Polizisten die GPS-Standortdaten zu seinen gestohlenen Zweirädern, welche sich im tschechischen Vejprty befanden. In Zusammenarbeit mit Beamten der Bezirkspolizeidirektion Ústí nad Labem konnten letztlich sächsische und tschechische Polizisten das Diebesgut rasch in Vejprty ausfindig machen und sicherstellen. Zudem haben die Einsatzkräfte am Fundort zwei tatverdächtige Männer (24, 27) angetroffen. Nach den ersten erforderlichen polizeilichen Maßnahmen wurden die mutmaßlichen Diebe (tschechische Staatsbürger) entlassen. Die Simson und das Cube wurden mittlerweile an seinen Besitzer zurückgegeben. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Annaberg hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls gegen die beiden Tatverdächtigen aufgenommen und prüft insbesondere Zusammenhänge zu Einbruchs- und Diebstahlsdelikten der jüngsten Vergangenheit im Bereich Oberwiesenthal und Bärenstein. (mg)

Landkreis Leipzig

Kia überschlug sich

Zeit: 05.05.2026, 19:40 Uhr

Ort: Frohburg, Bundesautobahn 72, Leipzig – Chemnitz

(1330) Den rechten von zwei Fahrstreifen der Autobahn 72 aus Richtung Leipzig in Richtung Chemnitz befuhr der Fahrer (22) eines Pkw Kia am Dienstagabend. Nahe der Anschlussstelle Geithain verlor der 22-jährige die Kontrolle über das Fahrzeug, kam nach rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einer Schutzplanke bis sich der Kia letztlich mehrfach überschlug und auf dem Fahrzeugdach auf einem Grünstreifen zum Liegen kam. Infolgedessen zog sich der 22-jährige schwere und dessen Beifahrer (34) leichte Verletzungen zu. Konkrete Angaben zum entstandenen Sachschaden stehen noch aus. (mou)